

Der Vorsitzende des Heimatvereins Eitorf e.V., Herr Engelbert Krips, stellt in seiner Ausführung die vielfältigen Aufgaben und Aktionen des Vereins vor.

Neben dem Erhalt kulturell bedeutsamer Urkunden, Schriften oder Gegenstände, gehöre auch die Pflege von Brauchtum und Mundart sowie die Erforschung und Veröffentlichung historischer Fakten zu den vielfältigen Aufgaben. Erklärtes Satzungsziel sei, Bürger und Gemeinde bei der Wahrnehmung dieser Aufgaben zu unterstützen.

Das breitgefächerte Engagement der Ehrenamtler wird durch ihn besonders hervorgehoben, so die vielen Arbeitsgruppen wie Spurensucher, Fotogruppe oder Wanderabteilung und die Arbeitsgruppe „Alter Friedhof“. Hier kümmern sich gut 30 Ehrenamtler um den Erhalt, die Pflege und Dokumentation von Grabstätten auf dem denkmalgeschützten Areal im Besitz der Gemeinde. Unterstützung erfahre die Gemeinde auch bei der Restaurierung von Wegekreuzen, der Anlage von Lehrpfaden, Denkmalen oder Gedenktafeln, wie zuletzt beim Gedenkstein zur "Schlacht bei Kircheib".

Der etwa 430 Mitglieder zählende Verein verfüge mit dem Siegtalhaus in der Bergstrasse über ein Domizil, das ihm regelmäßige Veranstaltungen wie Fotoausstellungen, Weinfest, Klaafschoff oder Weihnachtsscheune ermögliche.

Mit diesen Veranstaltungen leiste der Heimatverein nicht nur einen Beitrag zum Eitorfer Kulturangebot, sondern die Veranstaltungserlöse ermöglichen auch die Herausgabe der Heimatblätter oder die Förderung heimatkundlicher Bücher und Schriftenreihen.

Herr Strausfeld dankt dem Vorsitzenden, Herrn Krips- für die Vorstellung des Wortbeitrages.